

Zwei fünfte Plätze bei der Poomsae EM in Genua

Knapp an einer Medaille vorbei schrammten Richard Zinkl und Erika Zimmermann in der Klasse Pair 2 sowie Leni Niedermayr in der Klasse Master 2 weiblich. Krankheitsbedingt musste Bundestrainer Young Hee Kim leider im letzten Moment absagen und so wurde das Team von Martin Beranek, Gerhard Hessl sowie Raimund

Vaseghi betreut. Ebenfalls mitgereist waren zahlreiche Fans aus Österreich, die das Team lauthals anfeuerten. Für die jüngsten im Nationalteam Ricarda Mikschowsky und Markus Kernbauer (Juniorenklassen) war es die erste Meisterschaft auf solch hohem Niveau. Für eine Medaille reichte es für Markus und Ricarda jedoch leider



Erika Zimmermann



nicht. Für letztere wäre der Finaleinzug aufgrund ihrer Leistungen greifbar gewesen, jedoch wurde ein kleiner technischer Fehler von den Kampfrichtern sofort erkannt. Apropos Kampfrichter: Aus Österreich waren gleich zwei Unparteiische vor Ort: Die beiden Kampfrichterdirektoren Johanna Bliem (Poomsae) und Reza Shojaie (Kyorugi).

Johanna Bliem wurde nun auch von der WTF zur Poomsae-WM in Russland eingeladen.

Der Vorstand des Steirischen Taekwondo Verbandes Gratuliert, besonderst Richard und Markus, herzlich!

